

Notfallverhütung

Jetzt ist es soweit! Sie dürfen die „Pille danach“ auch ohne Rezept abgeben. Welche Punkte müssen Sie vorab klären, welche Kontraindikationen gibt es und was ist sonst noch zu beachten?



© racorn / 123rf.com

Das nötige Hintergrundwissen und die richtigen Fragen helfen Ihnen, korrekt zu beraten. Legen Sie den Ablauf des Beratungsgesprächs am besten im Team fest.

Zugelassenes Zeitfenster?

Die erste Frage, die Sie der Kundin stellen müssen, ist: Wann hat der ungeschützte Verkehr stattgefunden? Ulipristalacetat (UPA) muss innerhalb von 120 Stunden, also fünf Tagen, eingenommen werden, bei Levonorgestrel (LNG) sind es nur 72 Stunden, also drei Tage. Die Einnahme außerhalb dieses Zeit-

fensters ist sinnlos. Hier sollten Sie den Gang zum Gynäkologen empfehlen und nichts abgeben. Da die „Pille danach“ den Eisprung lediglich verschiebt, kann sie nur wirken, wenn sie rechtzeitig davor eingenommen wird. LNG wirkt bis drei Tage vor dem Eisprung, UPA wirkt noch ein wenig länger. Da der Zyklus individuellen Schwankungen unterliegt, können Sie aber nicht wissen, wann der Eisprung Ihrer Kundin stattfindet. Die „Pille danach“ ist deshalb zu jedem Zeitpunkt im Zyklus zugelassen. Relevant ist für Sie also nur die Frage, wie lange der ungeschützte Verkehr zurückliegt.

Verhütungspanne?

Fragen Sie nach der Art der fehlgeschlagenen Verhütung. Während es bei fehlender Verhütung oder verrutschtem Kondom klar ist, ist nicht jede vergessene Pille eine Indikation für die Notfallkontrazeption. Informieren Sie sich im Einzelfall in der Fachinformation. Wichtig ist darauf hinzuweisen, dass Ihre Kundin trotz Notfallverhütung für den Rest des Zyklus nicht geschützt ist. Sie muss weiter verhüten. Die mehrfache Notfallkontrazeption während eines Zyklus ist übrigens nicht vorgesehen.

Schwanger? Stillzeit? Klären Sie, ob möglicherweise bereits eine Schwangerschaft vorliegt. Auch wenn eine fruchtschädigende Wirkung bisher nicht gefunden wurde, ist dies eine Kontraindikation. Im Zweifelsfall raten Sie zum Arztbesuch. Stillende Frauen müssen eine achtstündige Stillpause nach LNG einlegen, nach UPA sind es sieben Tage. Fragen Sie auch nach Medikamenten, die regelmäßig eingenommen werden. UPA ist ein Substrat von CYP 3A4 und kann die Wirkung von Phenobarbital, Phenytoin und Ritonavir abschwächen. Bei übergewichtigen Frauen scheint die Wirkung der „Pille danach“ abgeschwächt zu sein. Da es aber keine medikamentöse Alternative gibt, ist dies kein Grund, sie zu verweigern.

Weitere Hinweise

Stellen Sie den Notfallcharakter des Medikaments heraus und sagen Sie der Kundin, dass die Tablette so schnell wie möglich eingenommen werden muss. Im Falle von Erbrechen kann eine zweite Tablette genommen werden. Die nächste Blutung kann sich verschieben. Ein Schwangerschaftstest nach drei Wochen schafft Klarheit. Weisen Sie auch darauf hin, dass die „Pille danach“ nicht vor sexuell übertragbaren Krankheiten schützt. Verlangt ein Mädchen unter 14 Jahren die „Pille danach“, so muss bei der Abgabe ein Erziehungsberechtigter dabei sein. Raten Sie hier auch zum (anschließenden) Arztbesuch. ■

Sabine Bender,
Apothekerin / Redaktion



Trockene Haut ist kein Grund, medizinische Kompressionsstrümpfe nicht zu tragen. Moderne Garne ermöglichen es, Therapie und Hautpflege zu verbinden: Dank mikroverkapselter Aloe Vera versorgen die apothekenexklusiven Kompressionsstrümpfe BELSANA vivere die Haut bei jedem Tragen gezielt mit Feuchtigkeit.



Venentherapie und Hautpflege in einem

Medizinische Kompressionsstrümpfe sind ein wirkungsvoller Bestandteil der Venentherapie. Mit ihrem für jede Kompressionsklasse genau festgelegten Druck unterstützen sie die Venen gezielt – jedoch nur, wenn sie regelmäßig getragen werden. Aber genau daran hapert es: Lediglich schätzungsweise die Hälfte der Patienten zeigt die erforderliche Therapietreue. Die anderen lassen die Strümpfe viel zu oft im Schrank. Häufig genannte Gründe für die mangelnde Compliance sind neben dem Tragekomfort eine trockene Haut und im Sommer auch schwitzende Füße.

Hautpflege zum Anziehen

Für diese Patienten sind die medizinischen Kompressionsstrümpfe und -strumpfhosen BELSANA vivere ideal. Sie verbinden die therapeutische Wirkung eines medizinischen Kompressionsstrumpfes mit Haut pflegenden Eigenschaften: In

BELSANA vivere

Die medizinischen Kompressionsstrümpfe BELSANA vivere in Kompressionsklasse 2 gibt es als Schenkelstrümpfe, Kniestrümpfe und Strumpfhosen sowie als Strumpfhose mit Komfortleibteil für Schwangere in Seriengrößen. Ergänzend dazu sind Maßanfertigungen erhältlich. Angeboten werden die Strümpfe mit offener und geschlossener Spitze und verschiedenen Haftband-Varianten. Die vier verschiedenen Hauttöne sowie die Farben Schwarz und Weiß passen zu jedem Kleidungsstil von modisch-elegant bis lässig.

den modernen Garnfasern verbergen sich mikroskopisch kleine Kapseln, die mit 100 Prozent reiner Aloe Vera und Vitamin E gefüllt sind. Zu fühlen sind diese Kapseln nicht, dazu sind sie viel zu klein. 1.000 sind so groß wie ein Stecknadelkopf.

Für Venenpatienten spürbar ist hingegen der Haut pflegende Effekt. Um diesen zu erreichen, sind die Kapseln ringsum mit zahlreichen feinsten Poren, sogenannten Nano-Poren, versehen. Werden die Fasern beim Tragen des Strumpfes bewegt und gedreht, entsteht durch die Reibung auf der Haut ein leichter Unterdruck. Er bewirkt, dass durch diese kleinen Öffnungen Aloe Vera und Vitamin E austreten. So wird die Haut bestens versorgt. Es sind genügend Pflegesubstanzen in der Faser enthalten, dass über die gesamte Tragezeit der Kompressionsstrümpfe von mindestens sechs Monaten die Wirkung erhalten bleibt. Damit ist BELSANA vivere der einzige Kompressionsstrumpf mit dauerhaft integrierter Hautpflege in Deutschland.

Aloe Vera – Feuchtigkeit und Pflege aus der Natur

Die Aloe Vera in BELSANA vivere stammt aus kontrolliert biologischem Anbau. Im Verarbeitungsprozess wird dem Naturprodukt das Wasser entzogen, sodass reine Aloe Vera entsteht. Sie enthält mehr als 200 verschiedene Substanzen wie Aminosäuren, Enzyme, Vitamine und Mineralien, die entspannend, hautbefeuchtend und pflegend wirken. Zudem hat Aloe Vera schmerzlindernde und antiseptische Eigenschaften.

BELSANA Vital Edition

Hautpflege und im Sommer ein angenehm kühlender Effekt: Die Kniestrümpfe BELSANA Vital Edition sind ideal als Reiseschuh oder für Menschen, die mit venenaktivierenden Stützstrümpfen einem Venenleiden vorbeugen möchten. Da sie sich rein optisch nicht von einem herkömmlichen Baumwollkniestrumpf unterscheiden, sind sie auch für Herren bestens geeignet. Die Farben Beige, Weiß, Braun, Marine und Schwarz passen sowohl zu Freizeitkleidung als auch zum Business-Anzug.



Für die Hautpflege während der Venentherapie ist Aloe Vera ideal: Sie zieht rasch in die Haut ein, gelangt bis in die tiefsten Schichten und baut so die Haut von innen heraus auf. Im Sommer zeigen die kleinen Feuchtigkeitsmengen auf der Haut einen angenehmen Zusatznutzen: Durch die Verdunstung entsteht ein kühlender Effekt. So schwitzen Beine und Füße weniger. Dank der hohen Quer- und Längselastizität des Garns und modernster Stricktechnik sitzt BELSANA vivere auch an kritischen Stellen wie Kniegelenk und Fußrücken faltenfrei. Die medizinische Wirkung wird durch die Eigenschaften des Garns nicht beeinflusst. Unterstützt wird der Tragekomfort durch den weichen Griff und das gleichmäßige Maschenbild des Gestricks. Daher sind BELSANA vivere eine gute Empfehlung für alle Venenpatienten, die Wert auf eine gepflegte Haut und einen Kompressionsstrumpf mit hohem Tragekomfort legen.

